

	<p>Objekt: Kleines Salzglas mit Holzsockel (Hipp-Gläschen)</p> <p>Museum: Werra-Kalibergbau-Museum Dickestrasse 1 36266 Heringen 06624919413 info@kalimuseum.de</p> <p>Sammlung: Schaugläser</p> <p>Inventarnummer: 00525</p>
--	---

## Beschreibung

Laborgläser mit eingeschliffenen Deckeln waren schon immer teuer. Einfache Bergmänner behelfen sich daher schon lange mit einfacheren Lösungen. Vor allem seit Einführung der 'Twist-off-Gläser' dienten solche als einfache Schaugläser. In diesem Fall wurde ein Babybrei-Gläschen des Pfaffenhofener Hersteller 'Hipp' verwendet, das mit verschiedenen bunten Salzbrocken gefüllt wurde. Neben blauem Steinsalz findet sich roter und gelber Carnallit, blauer Umwandlungssylvinit sowie weitere braune, rosafarbene, weiße und transparente Salze in dem Glas.

Die obere Fläche des gedrechselten Holzfußes mit einem schmalen Rand ausgestattet, der die Deckelzone des kopfüber eingesetzten Gläschens verdeckt. Die leicht konischen Flanken des Holzfußes zieren zwei Hohlkehlen.

## Grunddaten

Material/Technik:	Glas; div. Salze; Blech; Holz; Silikon / geblasen, geschliffen; kristallisiert; gestanzt; gedrechselt
Maße:	Höhe: 12 cm, Durchmesser: 7,8 / 6,0 cm, Gewicht: 420 g

## Ereignisse

Zusammengefügt	wann	1975-1985
	wer	
	wo	Deutschland

## Schlagworte

- Blaues Steinsalz
- Kalibergbau
- Kaliindustrie
- Kalisalz
- Salzmineral
- Sammlung
- Schauglas
- Wohn-Accessoire
- carnallit